



● seminar

TRAINING





FACHSEMINARE

AUSBILDUNG & AUFRISCHUNG ZUR BEFÄHIGTEN PERSON

- Anschlagtechnik
- Ladungssicherung
- Krane
- Kran- & Spezialseile
- Persönliche Schutzausrüstung (PSAgA)
- Hubarbeitsbühnen

PRIMAX GMBH SEIL- HEBE- KRANTECHNIK

 Rubihornstraße 5
87719 Mindelheim

 Telefon: 08261 / 2299 - 700
Telefax: 08261 / 2299 - 777

 Email: info@primax.de
Internet: www.primax.de



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ANMELDUNG

Am einfachsten per Telefon unter: 08261 / 2299-700
oder unter www.primax.de

Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung sowie ca. 2 Wochen vor Seminar ein detailliertes Schulungsprogramm mit Anreisepänen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

TEILNAHME

Die Teilnahme am Seminar ist nur nach Eingang der Seminargebühr möglich.

Voraussetzung für die Teilnahme an Seminar 3 "Auffrischungs-Fachseminar für befähigte Personen (Sachkundige) für Lastaufnahme- und Anschlagmittel" ist ein schriftlicher Nachweis über eine bereits erfolgte Ausbildung zur befähigten Person (Sachkundiger). Diesen Nachweis bitten wir der Anmeldung beizulegen.

SEMINARPREIS

Im Seminarpreis enthalten sind ausführliche Fachunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen.

TEILNEHMERZERTIFIKAT

Jeder Seminarteilnehmer erhält ein persönliches Teilnehmerzertifikat.

RÜCKTRITT

Sollte der Seminarteilnehmer verhindert sein, ist die Seminarteilnahme ohne Mehrkosten übertragbar. Hierzu erbitten wir Ihre Vorabinformation.

Eine gebührenfreie Stornierung ist bis zu zwei Wochen vor Seminarbeginn möglich. Danach ist der volle Betrag fällig.

VERANSTALTUNGS AUSFALL

Sollten nicht genügend Teilnehmer gemeldet sein, oder kann ein Seminar aus unvorhersehbaren Gründen nicht stattfinden, behalten wir uns eine Absage vor.

In diesem Fall werden die bereits überwiesenen Seminargebühren rückerstattet.

INFO

Interesse an einem Seminar in Ihrem Haus?
Bitte rufen Sie uns an: 08261 / 2299-700



INHALT

Ausbildung zur befähigten Person für die Prüfung von Anschlagmitteln	Seite	4
Befähigung zum Führen von kraft- und teilkraftbetriebenen Kranen	Seite	5
Ausbildung zur befähigten Person für Ladungssicherung	Seite	6
Praxis Schulung Ladungssicherung	Seite	7
Fachseminar Kran- und Spezialseile	Seite	8-9
Ausbildung für Bediener von Hubarbeitsbühnen (<i>Fortgeschritten</i>)	Seite	10
Ausbildung für Bediener von Hubarbeitsbühnen (<i>Anfänger</i>)	Seite	11

IHRE VORTEILE BEI PRIMAX

LÖSUNGEN STATT NUR PRODUKTE

Wir bieten Ihnen perfekte Lösungen für Ihren speziellen Anwendungsfall hinsichtlich Sicherheit, Ergonomie und Effizienz.

LEISTUNGSFÄHIGE PARTNER

Hohe Produktqualität durch die Zusammenarbeit mit international führenden Herstellern.

BERATUNGSSERVICE VOR ORT

Persönliche Fachberatung durch unsere Experten bei Ihnen vor Ort.

KOMPETENZ

Profitieren Sie von einem Komplettprogramm der Seil- und Hebeteknik.



DAUER - 2 Tage
1. Tag, 09.00 - 17.00 Uhr
2. Tag, 08.30 - 16.00 Uhr



ORT
nach Absprache



AUSBILDUNG ZUR BEFÄHIGTEN PERSON (SACHKUNDIGEN) FÜR DIE PRÜFUNG VON ANSCHLAGMITTELN

SEMINARINHALTE

- Erläuterungen zur DGUV Regel 100-500 (Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb)
- Auszüge aus der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Herstellformen der verschiedenen Anschlagmittel aus Stahldrahtseil DIN EN 13414
- geprüfte Rundstahlketten DIN 685 und DIN EN 818
- Textile Anschlagmittel, Faserseilschlingen, Hebebänder und Rundschlingen nach DIN EN 1492
- Auswahl des geeigneten Anschlagmittels
- Prüfkriterien
- Beurteilung der Ablegereife
- Wissenstest mit Auswertung

SEMINARZIELE

Der Teilnehmer ist nach dem Seminar in der Lage, die kosten- und sachgerechte Anwendung sowie den richtigen Einsatz von Anschlagmitteln zu beurteilen. Darüber hinaus kann er von seinem Unternehmen als Befähigte Person bestellt werden, um vor, während und nach dem Einsatz von Anschlagmitteln deren sicheren Zustand gemäß DGUV Regel 100-500 zu beurteilen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter der Abteilungen Arbeitssicherheit und Werksinstandhaltung; Montageleiter; Meister und Vorarbeiter; Anschläger; Kranführer

GESETZLICHE VORSCHRIFTEN

DGUV Regel 100-500 Kap. 2.8 schreibt vor:

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass

- Lastaufnahmeeinrichtungen so angewendet werden, dass Personen nicht gefährdet werden.
- Lastaufnahmeeinrichtungen mit Mängeln, die die Sicherheit beeinträchtigen, der weiteren Benutzung entzogen werden.
- Lastaufnahmeeinrichtungen in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft werden.

- Lastaufnahmeeinrichtungen nach Schadensfällen oder besonderen Vorkommnissen, die die Tragfähigkeit beeinflussen können, sowie nach Instandsetzung einer außerordentlichen Prüfung durch einen Sachkundigen unterzogen werden.
- über die Prüfungen von Tragmitteln Nachweis geführt wird.



DAUER - 2 Tage
1. Tag, 09.00 - 17.00 Uhr
2. Tag, 08.30 - 16.00 Uhr



ORT
nach Absprache

BEFÄHIGUNG ZUM FAHREN VON KRAFT- UND TEILKRAFTBETRIEBENEN KRANEN

(Mit Kraftfahrausweis)

SEMINARINHALTE

Theoretischer Teil:

- Einführung
- Rechtliche Grundlagen
- Charakteristik der Krane
- Lastumgang und Lastaufnahmeeinrichtungen
- Instandhaltung, Wartung
- PSA für Kranführer, Anschläger und Einweiser
- Wissenstest: Theorie mit Auswertung

Praktischer Teil:

- Praktische Unterweisung am Kran mit Fahrtipps und Verhaltensregeln
- Persönliche Betreuung der einzelnen Teilnehmer
- Auswahl und Handhabung der Lastaufnahmeeinrichtungen
- Fahrübungen mit dem Kran ohne Last, Not-Halt-Test und das Verhalten des Krans, bei Anfahren und Bremsen aller Kranbewegungen, pendelfreies Fahren, Pendeln verhindern bzw. abfangen
- Fahrprüfung auf der Hindernisbahn mit Testgewicht. Das richtige Anschlagen und die Auswahl der Tragmittel, fahren mit einer Kranbewegung, fahren mit mind. zwei Kranbewegungen gleichzeitig, diverse Höhen, Breiten und Versetzungen sind zu durchfahren, Bewertung der Fahrprüfung
- Abschlussdiskussion und Abschlussbewertung jedes Teilnehmers

SEMINARZIELE

Mit der Ausbildung zum Kranfahrer nach DGUV Grundsatz 309-003 und dem Erlangen des Fahrausweis für Krane erhalten die Teilnehmer das Wissen und die Fähigkeit ihre Tätigkeit am und mit dem Kran zuverlässig und unfallfrei zu verrichten. Die Teilnehmer erhalten Kenntnisse über die geltenden Unfallverhütungsvorschriften, sie erwerben die Fahrbefähigung zur fachgerechten, eigenständigen, fehlerfreien, zuverlässigen Führung des Krans und lernen, eventuelle Fehler am Kran zu erkennen.

ZIELGRUPPE

Kranfahrer, Anschläger, Versandarbeiter, Schlosser, Elektriker, Monteure

VORAUSSETZUNGEN ZUR TEILNAHME

Rechtsgrundlagen - DGUV Vorschrift 52, Unfallverhütungsvorschrift "Krane" (ehem. BGV D6):

§ 29 (1) Der Unternehmer darf mit dem selbständigen Führen (Kranführer) oder Instandhalten eines Krans nur Versicherte beschäftigen,

- die das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- die körperlich und geistig geeignet sind,
- die im Führen oder Instandhalten des Krans unterwiesen sind und ihre Befähigung hierzu ihm nachgewiesen haben
- von denen zu erwarten ist, dass sie, die ihnen übertragenen Aufgaben, zuverlässig erfüllen



DAUER - 2 Tage
1. Tag, 09.00 - 17.00 Uhr
2. Tag, 08.30 - 16.00 Uhr



ORT
nach Absprache

AUSBILDUNG ZUR BEFÄHIGTEN PERSON FÜR LADUNGSSICHERUNG

Nach VDI 2700a inkl. Ausbildungsnachweis

SEMINARINHALTE

- DIN EN12195:2011
- Grundlagen der Ladungssicherung gem. VDI 2700 ff.
- Ladungssicherungstechnik
- Gesetzliche Grundlagen der Ladungssicherung
- Verantwortung von Fahrer, Verloader und Halter
- Physikalische Grundlagen der Ladungssicherung
- Inhalte der Zurrkord-Norm
- Arten der Ladungssicherung
- Berechnung von Kräften
- Materialauswahl und sachgerechte Anwendung
- Beurteilung der Ablegereife
- Lastverteilungsplan

SEMINARZIELE

Sach- und fachgerechter Umgang mit zugelassenen Zurrmitteln. Selbständiges Berechnen von Zurrkräften. Kennenlernen der Verantwortlichkeiten beim Verladen und Transportieren.

ZIELGRUPPE

Verladepersonal, Kraftfahrer, Fuhrparkleiter, Versandleiter, Sicherheitsfachkräfte

ABSCHLUSS

Prüfung zum Erwerb des Ausbildungsnachweises nach VDI 2700a zur Befähigten Person für Ladungssicherung.

LADUNGSSICHERUNGSSEMINARE HELFEN:

- Mensch und Ladung optimal vor Unfallgefahren schützen
- Material optimal schonen, vom Zurrkord bis zum LKW
- Nachweisbare Erfüllung relevanter Vorschriften
- Beratung bei Anwendung, Pflege, Wartung, Kontrolle und Reparatur
- Profitieren vom Erfahrungsaustausch
- Fachkompetenz durch Weiterbildung



DAUER - 2 Tage
1. Tag, 09.00 - 17.00 Uhr
2. Tag, 08.30 - 16.00 Uhr



ORT
nach Absprache

PRAXIS SCHULUNG LADUNGSSICHERUNG

SEMINARINHALTE

- Fahrphysik
- Berechnung der Kräfte
- Sachgerechte Anwendung von Zurrketten und Gurte
- Erläuterung der Verantwortung von Fahrer, Verlader und Halter
- Gesetzliche Vorschriften

SEMINARZIELE

Sach- und fachgerechter Umgang mit Zurrketten.
Erkennen der Verantwortlichkeiten beim Verladen und Transportieren.

ZIELGRUPPE

Tiefelader-Fahrer, Verlader, Fuhrparkleiter,
Sicherheitskräfte, Disponenten



DAUER - 1 Tag
09.00 - 17.00 Uhr



ORT
nach Absprache

FACHSEMINAR KRAN- UND SPEZIALSEILE

MODUL A

Grundlagen Drahtseile und Seilendverbindungen

Überblick zu Normen für Drahtseile und Seilendverbindungen

- Grundsätzlicher Seilaufbau - Draht-Litze-Seil
- Seilendverbindungen
- Kranseile sind Spezialseile

Modul A vermittelt den Teilnehmern Fachwissen zu den Grundlagen von Stahldrahtseilen und Seilendverbindungen und erläutert spezielle Anforderungen an Kranseile.

MODUL B

Kranseile im Betrieb

- Krankomponenten - das Zusammenwirken von Seil-Seilrolle-Winde
- Handhabung und Montage
- Seilinspektion und Ablegekriterien

Modul B erläutert den Teilnehmern die wesentlichen Einflussfaktoren auf die Seillebensdauer im Kran, vermittelt Grundkenntnisse zur Seilinspektion, Ablegereife von Drahtseilen anhand der Norm und Praxisbeispielen.

INFO

Die Module A und B ergeben ein ganztägiges Seminar, vergleichbar zu den im Markt angebotenen Seminaren.

Seil- und Seilschadensmuster unterstützen produktneutral die Schulungsinhalte.

Beide Module können jedoch auch halbtags sowie als Inhouseseminar angeboten werden, da sie unterschiedliche Themenschwerpunkte haben.

· **Modul A** bietet wichtige Basics und frischt vorhandenes Seilwissen auf

· **Modul B** ist auf die Anwendung des Seiles im Kran konzipiert sowie dessen Handhabung und Prüfung. Im Falle eines Halbtagsseminars würden Basics aus Modul A zur begrifflichen Klärung vorangestellt.

MODUL C

Überwachung und Bewertung von Drahtseilen auf Kranen

Grundlagen Drahtseile und Seilverbindungen - Überblick

Seilinspektion und Ablegekriterien

- Ausführliche Vorstellung der Norm DIN ISO4309
- Typische Seilschäden & mögliche Ursachen anhand von Praxisbeispielen und Seilmustern

Modul C vermittelt den Teilnehmern Fachwissen zur Überwachung und Bewertung von Kranseilen und erläutert die hierfür maßgebende Norm ausführlich. Modul C richtet sich damit an alle Personen, die Kranseile prüfen und beurteilen müssen.

INFO

Modul C erfordert Erfahrung beim Umgang mit Seilen (Grundlagen sehr kurz) und vertieft das Fachwissen zu Überwachung und Bewertung von Kranseilen nach DIN ISO4309. Das Thema kann in 4-6 Stunden vorgestellt werden und auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

MODUL D

Schulung für Kranfahrer und Anschläger im Baugewerbe

Überblick zu den in Kranen verwendeten Seilen und Seilendverbindungen

- Seilarten und Seilendverbindungen - Überblick
- Seile auf der Mehrlagentrommel - Was der Kranfahrer für eine lange Seillebensdauer tun kann
 - Kontrolle des Seiles auf der Mehrlagentrommel
 - Bedeutung der Seilvorspannung
- Richtige Montage von Keilendklemmen
 - Beispiele für falsche Montagen
- Wartung von Seilen - Nachschmieren
- Warum dreht die Hakenflasche ein?
- Warum spult das Hubseil nicht richtig?
- Warum laufen Seilrollen ein?
- Wann müssen Kranseile ausgetauscht werden?
 - Überblick zu Seilschäden und typischen Ursachen
- Was ist bei einem Seilwechsel zu beachten?

Anschlagen von Lasten

- Verantwortung von Kranfahrer und Anschläger
- Anschlagmittel und Anschlagarten
 - Grundregeln für die Einsatzprüfung von Anschlagmitteln
 - Neigungswinkel und Tragfähigkeit
- Wann müssen Anschlagmittel abgelegt werden?

Modul D richtet sich an Kranfahrer und vermittelt das praktisch notwendige Wissen beim Umgang mit Seilen ohne zu sehr in die Tiefe konstruktiver Details einzusteigen. Das Seminar soll typische Fragen, die beim Kranbetrieb von Mobil-, Raupen- und Turmdrehkränen auftreten, beantworten. Das Anschlagen von Lasten als wichtige Tätigkeit der Kranarbeit ergänzt die fachlichen Inhalte.

Das Seminar ist halbtägig und als Inhouseseminar konzipiert.



DAUER - 1 Tag
08.00 - 16.00 Uhr



ORT
nach Absprache

AUSBILDUNG FÜR BEDIENER VON HUBARBEITSBÜHNEN (FORTGESCHRITTEN)

SEMINARINHALTE

Theoretische Ausbildung

- Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
- Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeit verschiedener Bauarten
- Betrieb allgemein
- Übernahme und Transport der Maschine
- Aufstellung/Inbetriebnahme der Maschine am Arbeitsort
- Arbeiten mit der Maschine
- Tägliche Einsatzprüfung
- Unfallgeschehen
- Sondereinsätze

Theoretische Prüfung

- Praktische Ausbildung
- Einweisung an der Hubarbeitsbühne
- Arbeitstägliche Sicht- und Funktionsprüfung
- Standsicherer Aufbau (nur bei Geräten mit Abstützung)
- Standsicheres Verfahren (ohne Abstützung)
- Einüben der Steuerungsfunktionen
- Einüben der Funktion des Notablass
- Praktische Abschlussprüfung

ABSCHLUSS

Zertifikat und Befähigungsnachweis der Primax GmbH

SEMINARZIELE

Sie haben bereits praktische Erfahrung im Bedienen von Hubarbeitsbühnen gesammelt, aber noch keinen Befähigungsnachweis? Mit der Teilnahme an diesem eintägigen Seminar vertiefen Sie Ihr theoretisches und praktisches Wissen und stellen es auf eine solide Basis. Zusätzlich kommen Sie der vom Gesetzgeber geforderten Schulungspflicht gemäß DGUV 308-008 nach.

ZIELGRUPPE

Die Ausbildung richtet sich ausschließlich an Bediener, die bereits eine umfangreiche praktische Erfahrung im Umgang mit fahrbaren Hubarbeitsbühnen besitzen und noch keine Ausbildung absolviert haben.

VORAUSSETZUNGEN ZUR TEILNAHME

- Mindestalter 18 Jahre (bei fachlicher Aufsicht auch unter 18 Jahre möglich)
- Körperliche Eignung (Untersuchung ist gegebenenfalls durch Unternehmer zu veranlassen)
- Geistige und charakterliche Eignung



DAUER - 2 Tage
1. Tag, 09.00 - 17.00 Uhr
2. Tag, 08.30 - 16.00 Uhr



ORT
nach Absprache

AUSBILDUNG FÜR BEDIENER VON HUBARBEITSBÜHNEN (ANFÄNGER)

SEMINARINHALTE

1. Tag: Theoretische Ausbildung

- Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
- Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeit verschiedener Bauarten
- Betrieb allgemein
- Übernahme und Transport der Maschine
- Aufstellung/Inbetriebnahme der Maschine am Arbeitsort
- Arbeiten mit der Maschine
- Tägliche Einsatzprüfung
- Unfallgeschehen
- Sondereinsätze
- Theoretische Prüfung

2. Tag: Praktische Ausbildung

- Einweisung an der Hubarbeitsbühne
- Arbeitstägliche Sicht- und Funktionsprüfung
- Standsicherer Aufbau (nur bei Geräten mit Abstützung)
- Standsicheres Verfahren (ohne Abstützung)
- Einüben der Steuerungsfunktionen
- Einüben der Funktion des Notablasses
- Praktische Abschlussprüfung

ABSCHLUSS

Zertifikat und Befähigungsnachweis der Primax GmbH

SEMINARZIELE

Es ist eine der wichtigsten Aufgaben und eine Verpflichtung eines jeden Beschäftigten, auf die Sicherheit und die körperliche Unversehrtheit des anderen zu achten. In diesem Bestreben wurden sicherheitstechnische Anforderungen für Hubarbeitsbühnen erarbeitet. Mit der Einführung des DGUV Grundsatz 308-008 (BGG 966) im April 2010 wurde erstmals von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) eine einheitliche Grundlage für die Ausbildung und Beauftragung von Bedienern von Hubarbeitsbühnen erlassen. Oberstes Ziel unserer Ausbildung ist es, Ihnen und Ihrem Unternehmen ein Höchstmaß an Arbeitssicherheit zu bieten.

ZIELGRUPPE

Die Ausbildung richtet sich an zukünftige Bediener, die noch keine Kenntnisse im Umgang mit fahrbaren Hubarbeitsbühnen besitzen

VORAUSSETZUNGEN ZUR TEILNAHME

- Mindestalter 18 Jahre (bei fachlicher Aufsicht auch unter 18 Jahre möglich)
- Körperliche Eignung (Untersuchung ist gegebenenfalls durch Unternehmer zu veranlassen)
- Geistige und charakterliche Eignung

IHR STARKER PARTNER FÜR INDUSTRIE UND HANDWERK



In wenigen Klicks zu mehr Informationen



**Auf unserer Website finden Sie
weitere Informationen zu unseren
Fachseminaren.**

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Ob vor Ort, im Web oder am Telefon: wir sind für Sie da.



**Rubihornstraße 5
87719 Mindelheim**



**Telefon: 0 82 61 / 22 99 - 700
Telefax: 0 82 61 / 22 99 - 777**



**Email: info@primax.de
Web: www.primax.de**